



DURCHWACHSEN.

LIEBE INTERESSIERTE, FREUNDINNEN UND UNTERSTÜTZERINNEN,

seit drei Monaten hat es keinen Newsletter mehr gegeben. Die Situation und die Gefühlslage bei uns war immer wieder durchwachsen. Gleichzeitig braucht manches auch Zeit, bis es *durchwachsen* ist und z.B. als junge Pflanze durchbricht. Das wird ja nicht zuletzt in der Kar- und Osterwoche deutlich. Viel Freude beim Lesen und Nachspüren....



RÜCK- UND EINBLICK

Alltagsgeschäft

Hätte ich vor sechs Wochen geschrieben, so wäre ich euphorisch gewesen: Wir konnten im Jänner zunächst mit bis zu sechs Kindern arbeiten – was die Kids genutzt haben, um Hausübungen zu machen und zu lernen. Dreimal wöchentlich. Wie cool war das. Zwar „nur“ Schul- und Lernhilfe, aber sie waren mit Freude und Eifer dabei. Anfang Feber neue Verordnungen: Einerseits durften wir nun soziale Gruppenarbeit anbieten, d.h. nach dem Lernen konnte auch wieder gespielt werden. Aber nur eine Person/20m² (zuvor 10m²). Wir stiegen auf zwei Schichten a 1,5h pro Öffnungstag mit jeweils drei Kindern um. „Zwischendurch“ noch die Beleuchtung aufgehängt (Danke Philipp!). Am 15.3. kamen die „Öffnungsschritte für die außerschulische Jugendarbeit“, die unsere Arbeit jedoch nicht erleichtert haben... Immerhin geht draußen etwas mehr als zuvor – also ab in die Parks.... (OB)

Vorstand und Generalversammlung

Im Februar nahmen wir uns als Vorstand einen Tag lang Zeit: Einerseits um auf das erste Jahr Rückschau zu halten (siehe hierzu auch unseren [Jahresbericht 2020](#)), andererseits um uns auf die kommenden Aufgaben neu auszurichten. Den hybriden **Klausurtag** hat Hannah Politor mit uns vorbereitet und moderiert. Vielen Dank dafür!

Anfang März konnten wir unsere **Generalversammlung** online abhalten. Ergebnisse sind u.a. eine leicht veränderte **Satzung** (Name, Entflechtung von Obmann und Geschäftsführung) und das Ziel, die **Personalstunden** in diesem und dann vor allem im kommenden Jahr zu erhöhen, um so auch auf die unterschiedlichen Bedarfe reagieren zu können. Der **SponsorInnenlauf** wurde auf den 20.06. fixiert (s.u.).

Ankommen und Weiterziehen

Eine Familie, geflüchtet aus dem Irak, hatte im Feber einen positiven Asylbescheid erhalten. Große Freude und Dankbarkeit. Aber damit verbunden eine kurzfristige Wohnungssuche, die leider scheiterte. Gefunden haben sie dann etwas in Wien. So „verlieren“ wir zwei engagierte Jugendliche und vier Kinder, die unsere Arbeit und unser Leben in den letzten Monaten bereichert haben. Auch eine zweite Großfamilie hat Salzburg in dieser Woche verlassen. Deren Kinder hatten unsere Lernhilfe und im letzten Sommer das Ferienprogramm genutzt. Euch eine gute Reise, gelingende Neustarts, Segen. Uns die Einsicht, Menschen nicht an uns binden zu wollen, sondern sie bestmöglich zu begleiten.

Finanzen

Wir sind sehr dankbar für folgende Finanzspritzen, die wir bisher heuer erhalten haben/werden:

- Die **EKÖ** refundiert die Arbeitgeberbruttokosten für ½ Personalstelle. Das sind ca. € 25.000 jährlich!
 - „**Andere Zeiten e.V.**“ (die mit den wunderbaren Adventskalendern) fördert uns heuer mit € 10.000.
 - Das **Land Salzburg** hat exakt € 5.552 als Jahresförderung 2021 überwiesen.
 - Ein **Gemeindemitglied** der Salzburg-Auferstehungskirche hat uns eine Spende über € 3.000 zugesagt.
- Darüber hinaus gibt es einige Menschen, die uns monatlich mittels eines **Dauerauftrages** finanziell unterstützen. Die Summen hierbei liegen aktuell zwischen € 10,- und € 100,- und jeder Betrag hilft uns! Danke.

TEAM UND PROJEKTE



Be part of it!



Logo!



Unterwegs...



Aktion im Park



Merch...

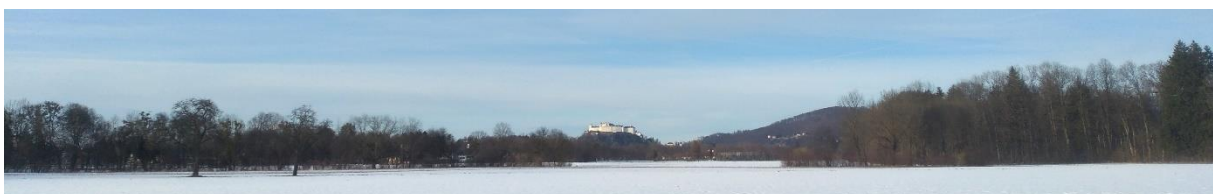
Das vom Bund geförderte Projekt „**Corona-Busters**“ ermöglicht uns von Jänner bis Mai eine Erweiterung unseres Teams. Bernhard Larcher gibt selbst einen Einblick:

Startschuss für die Coronabusters!

Salzburg im Jänner 2021. Ein Anruf von Oliver, mit der Frage, ob wir denn Bock hätten auf Medienarbeit mit Jugendlichen für einen guten Zweck. Hier geht es um eine österreichweite Aktion, bei welcher Jugendliche in Zusammenarbeit mit deren Jugendzentren vor Ort, Content (d.h. Videos, Fotos, Challenges, uvm.) zur jugendgerechten Verbreitung der aktuellen Corona-Maßnahmen und die Motivation zum Durchhalten bei der aktuellen Situation steigern sollen, über Internetplattformen wie Instagram und Co. zu produzieren.

Die Coronabusters das sind wir, **Laura Schellenberg**, **Daniel Singh** und **Bernhard Larcher**. Jetzt sollten wir nur noch motivierte Jugendliche finden, die uns bei unseren Vorhaben tatkräftig unterstützen. Doch so ganz leicht war das dann doch nicht, denn durch die Pandemie durften keine Jugendlichen in das Jugendzentrum kommen und wir starteten quasi bei null. Zum Glück hatte Oliver ein paar Kontakte zu motivierten Jugendlichen, die wir uns natürlich gleich „unter den Nagel gerissen haben“ und den Kontakt zu ihnen gesucht haben. Zu unserer Freude waren die beiden Jugendlichen R. und A. sofort mit im Boot ... (BL)

Den ganzen Artikel gibt's unter: <https://teilweise.or.at/projekte/>; mehr unter: #zusammendiekurvekriegen



Auch so kann „der Süden“ – im Winter ...

Seit März ist auch **Kristina Seiser** neu dabei, die sich aktuell in unserer Beratung/Lernhilfe engagiert:

Mein Name ist Kristina Seiser, ich bin 22 Jahre alt und arbeite seit Anfang März ehrenamtlich im Verein Teilweise mit. Ich studiere Soziale Arbeit und arbeite als Sekretärin in der Auferstehungskirche Salzburg. Da ich später mit Kindern- und Jugendlichen arbeiten möchte, die es vielleicht nicht immer so leicht hatten, bin ich sehr froh, dass ich hier jetzt schonmal Erfahrungen sammeln darf! Mir gefällt die Arbeit im Verein Teilweise sehr gut und ich merke bei jedem Treffen, dass sich die Kinder hier wohl fühlen. Außerdem finde ich es sehr beeindruckend, dass ein Jugendzentrum trotz einer solch schwierigen Zeit nicht aufgibt und das Wohl der Kinder an oberste Stelle setzt. Ich hoffe, dass ich auch weiterhin meinen Teil beitragen darf und freue mich über die gute Zusammenarbeit! (KS)



Kristina, ...



Jenga total, ...



Schneemannfrau, ...



Deutschkurs mit Susanne

WAS WILLST DU? WAS SOLL ICH FÜR DICH TUN?

O-Ton Jesus, nach wie vor mein Leitgedanke für teilweise. Danach handeln wir. So geschehen ganz konkret eines Abends Mitte Februar, als zwei junge Männer aus Kamerun im Jugendtreff auftauchten – „Wir wollen **Deutsch lernen!**“ Seit diesem Abend lernen Oliver und Susanne also Deutsch mit F. und W., 3x die Woche. Wir reagieren konkret auf einen Bedarf – gut so. Die Lebens-Rucksäcke der beiden sind schwer, was else. Viel können wir nicht beitragen, um die Rucksäcke leichter zu machen. Umso schöner, dass neben dem Deutsch lernen auch Zeit und Raum für gemeinsames Gebet ist. Thx. (SZ)

NEUE KONTAKTE UND IDEEN

Gemeinsam mit der „**Insel Haus der Jugend**“ (Hort und mehr!) planen wir, dort im Mai/Juni ein verkürztes „Coolnesstraining“ für 13-15-Jährige anzubieten.

Im März besuchte uns **Patrick Pfeifenberger**, Abteilungsvorstand „Soziales“ der Stadt Salzburg, zu einem Meinungsaustausch. Dabei ging es auch um die Bedarfe und Interessenslagen von Kindern und Jugendlichen aus dem Salzburger Süden. Die Stadt Salzburg führt gerade eine **Jugendumfrage** durch. Wir haben dies zum Anlass genommen, unsere im letzten Jahr erhobenen ca. 180 Fragebögen von Kindern und Jugendlichen der Stadt zur Verfügung zu stellen.

Weitere Gespräche gab es u.a. mit „akzente“, „Verein Lern. Film. Studio“, „streusalz“, der Inklusiven Montessori Mittelschule des Diakonievereins, dem BWS-Süd, der Schulsozialarbeit, dem Salzburger Landesjugendbeirat, Wir hoffen, dass sich ein vertrauensvolles Netzwerk langfristig positiv auf die Arbeit mit den Kids, Jugendlichen und deren Familien auswirken wird.

In der Karwoche greifen wir eine Idee der Evangelischen Jugend Salzburg-Tirol und „Big5“ auf und werden „**Hoffnungsbänder**“ (mit Blumensamen zum Aussäen) an Kinder und Jugendliche im Stadtteil verteilen. Mögen sie durchwachsen.



IMPULS



Angst vor dem Scheitern der Sache, des Lebens, der Beziehungen. Doch Jesus sagt zu seinen Freund*innen: „Das Weizenkorn muss in die Erde fallen und sterben, sonst bleibt es allein. Wenn es aber stirbt, bringt es viel Frucht.“ (Johannes 12,24) Im Scheitern kann Neues liegen. Im Tod Leben. Das, was durchwachsen erscheint, kann durch wachsen. Jesus selbst hat nicht zuerst auf sich geschaut. Zumindest nicht im Hinblick darauf „durch zu kommen“. Er wollte vielmehr, dass *wir* zu neuem Leben durchkommen. Mit viel Frucht. Als Teil von „viel Frucht“. Und er lädt ein bzw. fordert auf, sich auch hierbei an ihm zu orientieren. Krass.



SUPPORT & SOMMER 2021

Der diesjährige **SponsorInnenlauf** wird am 20.06.2021 von 18-19.00 Uhr stattfinden. An dem Sonntag können sich Einzelläufer*innen oder ganze Teams im Salzburger Süden oder an anderen Orten beteiligen. Diese hybride Form sollte – wie bereits 2020 - den wechselhaften Corona-Reglements standhalten und zugleich eine breite Beteiligung in Österreich, Italien, Deutschland und wo auch immer ermöglichen. Also Termin eintragen und mit dem Training beginnen. Ihr könnt Euch jetzt schon anmelden...

Immer wieder kommt die Frage: **Was braucht Ihr denn gerade so**. Derzeit haben wir fast alle Möbel und Materialien, was wir brauchen ist personelle Unterstützung. Professionelle Stunden kosten viel Geld – wer sich hier beteiligen mag: wir freuen uns sehr. Alles, was wir sonst suchen: <https://teilweise.or.at/bitte/>

Auch für das heurige **Sommer-Ferien-Programm** suchen wir noch Ideen und tatkräftige Mitmacher*innen: Bis Anfang April kannst Du Dich mit Ideen für den besten Sommer im Salzburger Süden bei uns melden. Z.B. mit Workshops, Projekten, etc. - oder einfach dem Angebot Deiner Zeit und Mitarbeitsbereitschaft.

Wer im Bereich Salzburg wohnt, pädagogisches Geschick sowie Zeit und **Interesse an Lernhilfe/HÜ-Unterstützung** hat, kann sich gerne bei uns melden. Der Bedarf scheint zu steigen und wir kommen nicht ganz hinterher....

Wenn alles gut geht, sind wir ab Sommer offizielle **Einsatzstelle im Rahmen des „Europäischen Solidaritäts-Korps“ (ESK) der EU**. D.h. wir können dann geeigneten Jugendlichen / jg. Erwachsenen zwischen 18-30 Jahren für die Dauer bis zu 12 Monaten ein Auslandsjahr (bei uns) ermöglichen. Wer daran Interesse hat, findet eine Vor-[Ausschreibung auf unserer Homepage](#).



Neue Lampen dank Philipp



Innenansichten



Fragen zum Sommer mit Kristina



GEBETS-/ANLIEGEN

Wir danken für ...

- ✓ ... großzügige Subventionen und Spenden
- ✓ ... die vertrauensvolle Vernetzung und Zusammenarbeit im Stadtteil.
- ✓ ... für die gute Zeiten der Lernhilfe seit Jänner.
- ✓ ... für einige „Menschen, die unsere Vision mitteilen, mittragen und mitleben“ (Zitat letzter newsletter).

Wir bitten um ...

- ... die Möglichkeit, die Personalstunden erhöhen zu können, also um Geld und Menschen
- ... angemessene Möglichkeiten, um mit Jugendlichen arbeiten zu können.
- ... Ressourcen für ein Sommer-Ferien-Programm, für „den besten Sommer im Süden“



GRUSS

Wir wünschen Euch und Ihnen eine gute restliche Karwoche und dann eine erfrischende Osterzeit.

teilweise

Astrid, Carla, Fritz, Karin, Oliver und Susanne.

Fotocredits:

Oliver Binder, Christian Larcher, Laura Schellenberg, Kristina Seiser, Verein teilweise



[@vereinteilweise](https://www.instagram.com/vereinteilweise)



[Teilweise](https://www.facebook.com/teilweise)